

## Beschlussvorlage

VOA/1876/2020/GGE

### Beschluss der Gemeindevertretung Gelbensande zur Errichtung einer „Erinnerungsstätte für die gefallenen Soldaten des Zweiten Weltkrieges“

Amt/Aktenzeichen: Ordnungsamt /	Erstellungsdatum: 10.09.2020
Verfasser: Herr Labitzke/ Frau Awe-Götzen, Katja	Status: öffentlich

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
17.09.2020	Haupt- und Finanzausschuss Gelbensande
01.10.2020	Gemeindevertretung Gelbensande

#### Sachverhalt:

Den Gefallenen des 1. Weltkrieges aus der Ortschaft Gelbensande wird mit dem Kriegerdenkmal vor dem Gelbensander Friedhof gedacht. Die Gefallenen aus der Ortschaft Willershagen finden wir auf dem Kriegerdenkmal in Blankenhagen wieder.

Auf einer Reihe von Familiengrabsteinen auf dem Friedhof Gelbensande wird an gefallene Söhne und Väter erinnert. Der Sozialausschuss der Gemeindevertretung Gelbensande hat bereits im Jahr 2019 vorgeschlagen, diese Grabsteine in würdiger Form zusammenzustellen. Ein entsprechender Betrag wurde in den Haushalt 2020 bereitgestellt.

Diese schlichte „Erinnerungsstätte für die gefallenen Soldaten des Zweiten Weltkrieges“ soll gegenüber dem Kriegerdenkmal errichtet werden. Diese Stätte ist in seiner Sprache und Gestaltung ein völliger Gegensatz zu dem Kriegerdenkmal für den 1. Weltkrieg. Wollte man 1926 noch den gefallenen Helden namentlich gedenken, so gedenken wir jetzt den gefallenen Soldaten, ohne sie jemals alle namentlich erfassen zu können.

Vorgesehen ist ein Erdwall, auf dem die Grabsteine abgelegt werden. Am Kopfende wird ein Granitstein mit einer Tafel aufgestellt. Auf der Tafel soll nachstehender Text stehen:

**„Es genügt nicht zu sagen:**

**„Wir dürfen keine Kriege führen“.**

**Wir müssen bereit sein,**

**den Frieden zu lieben und für ihn Opfer zu bringen.**

**Martin Luther King. Im Gedenken an die Opfer des Zweiten Weltkrieges 1939 – 1945  
und zur Mahnung an die Lebenden.“**

Die Einweihungs- und Gedenkfeier soll am Volkstrauertag 2020 stattfinden. Die Feier wird von der Gemeindevertretung Gelbensande, gemeinsam mit der Kriegsgräbergruppe und Pastor Hack aus Blankenhagen getragen

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Im Mai 2020 wurde in vielen Ländern der Welt anlässlich des 75. Jahrestages dem Ende des Zweiten Weltkrieges gedacht. Dass rund um den Globus an dieses Ereignis erinnert wird, ist darauf zurückzuführen, dass es sich beim Zweiten Weltkrieg um einen globalen Krieg handelte, der auf einem größeren Gebiet und mit größerer Gewalt geführt worden war als jeder vorherige Krieg in der Geschichte.

Die Erinnerung an das Ende des Zweiten Weltkriegs in der Bundesrepublik unterscheidet sich jedoch grundlegend von der in anderen Ländern, was in erster Linie darauf zurückzuführen ist, dass dieser Krieg von den Deutschen, genauer gesagt vom nationalsozialistischen Regime, angezettelt wurde, dass er insgesamt mehr als 50 Millionen Menschenleben kostete und mit einer totalen Niederlage und der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht endete. Hinzu kommt, dass sich die Deutschen nicht selbst vom nationalsozialistischen Regime befreit haben.

Die Erinnerungskultur an den Zweiten Weltkrieg in Deutschland vollzieht sich in einem langanhaltenden, schwierigen, sehr langsamen Prozess bis es zu dem geworden zu, was wir heute kennen.

In der Gemeinde Gelbensande wurde in den vergangenen zwei Jahrzehnten sehr intensiv an der Aufarbeitung des Zweiten Weltkrieges gearbeitet. Das ist zu großen Teilen der Kriegsgräbergruppe, um Petra und Holger Klawitter zu verdanken, aber auch den gemeinsamen Jugendprojekte mit den Jugendlichen des „Heidetreffs“, dem Förderverein Jagdschloss Gelbensande und der Heimatgruppe Gelbensande-Willershagen.

So entstanden in dem genannten Zeitraum auf dem Friedhof

- die Erinnerungsstelle für die polnischen Zwangsarbeiterinnen und
- der Erinnerungsstein für die 110 an TBC verstorbenen Männer und Frauen

Aufgearbeitet wurde

- die Grabstelle für den ehemaligen Theologieprofessor und Rektor der Rostocker Uni, Prof. Brunstädt und
- die Grabstelle für Frau Schmidt, der letzten Grabstelle zum Ende des Krieges.

An diesen Stellen wird an Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft erinnert.

In angemessener Form wird mit der Kriegsgräberstätte am Jagdschloss an verstorbene Soldaten der Roten Armee gedacht.

Wie steht es aber um die gefallenen deutschen Soldaten. Diese sind nicht in unserer Gemeinde bestattet worden. Ihre Körper sind auf den Schlachtfeldern des Ersten und Zweiten Weltkrieges verblieben.

Aus Sicht der Verwaltung ist die Errichtung einer „Erinnerungsstätte für die gefallenen Soldaten des Zweiten Weltkrieges“ angemessen.

**Finanzierung:**

Im Haushaltsplan der Gemeinde Gelbensande stehen unter dem Produktkonto 55300.5234900 Unterhaltung von sonstigen Denkmälern und Kunstgegenständen für die Neupositionierung der Grabsteine 3.500,00€ zur Verfügung. Die Finanzierung ist gesichert. Die Finanzierung der Gedenktafel wird aus dem Produktkonto 11104. 5693000 Repräsentationsfonds des Bürgermeisters finanziert. Angebote werden durch die Verwaltung abgefordert.

**Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17.09.2020:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Gelbensande mit 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen, gegenüber dem Kriegerdenkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges eine Erinnerungsstätte für die gefallenen Soldaten des Zweiten Weltkriegs zu errichten.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Gelbensande beschließt, gegenüber dem Kriegerdenkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges eine Erinnerungsstätte für die gefallenen Soldaten des Zweiten Weltkriegs zu errichten.

Auf einem Granitstein wird eine Tafel mit folgendem Inhalt aufgestellt:

**„Es genügt nicht zu sagen:  
„Wir dürfen keine Kriege führen“.**

**Wir müssen bereit sein,  
den Frieden zu lieben und für ihn Opfer zu bringen.**

**Martin Luther King. Im Gedenken an die Opfer des Zweiten Weltkrieges 1939 – 1945  
und zur Mahnung an die Lebenden.“**

Die Erinnerungsstätte wird am Vorabend des Volkstrauertages 2020, am 11. November 2020, um 14.00 Uhr eingeweiht.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:

Davon anwesend:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung: